

---

Subject: Wer hat Erfahrung mit Knoblauch-Öl gegen erblichen Haarausfall?

Posted by [Kessy](#) on Tue, 06 Oct 2015 20:48:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo allerseits,

mit 36 Jahren setzte bei mir Haarausfall ein. Erst hatte ich die Hoffnung, dass es sich um einen vorübergehenden Haarausfall handeln würde, aber bald musste ich feststellen, dass besonders im Scheitelbereich und an den Schläfen sich die Haare stark ausdünnten. Bei meiner Großmutter war das genauso. Sie musste schon mit 40 ein Haarteil tragen. Anfangs probierte ich alles Mögliche aus, nichts half wirklich. Dann kam Minoxidil. Da ich eine Alkohol-Allergie habe, lies ich mir ein Gel mit Minoxidil in der Apotheke herstellen, ohne Alkohol. Ich massierte jeden Tag eine erbsengroße Menge in die Kopfhaut und bald sprießten die Haare wieder. Allerdings musste ich mit großen Nebenwirkungen dafür bezahlen. Da es sich bei Minoxidil um einen Blutdrucksenker handelt, war ich ständig müde, hatte starkes Herzklopfen und Kopfschmerzen.

Ich reduzierte das Auftragen des Gels also auf dreimal die Woche. Irgendwann hatte ich das Gefühl, dass mein Haar ähnlich dünn wie früher war.

Vor ungefähr einem Jahr habe ich angefangen, mir regelmäßig ca. dreimal die Woche Knoblauchöl in die Kopfhaut einzumassieren. Ca. 6 Wochen später sprießten neue Haare. Ich war sehr angetan. Meine Erklärung: Auch Knoblauch hat eine blutdrucksenkende Wirkung, ist also ähnlich wie Minoxidil. Aber jetzt nach einem Jahr verstärkt sich mein Haarausfall und ich habe das Gefühl, dass die Wirkung nachgelassen hat.

Nun muss ich auch sagen, dass ich nicht mehr ganz so viel schmiere wie früher. Gut, es ist lästig, man kann nicht unter Menschen gehen, bis das Haar wieder gewaschen ist. Außerdem werde ich auch davon müde.

Meine Frage, hat jemand von euch Erfahrungen mit Knoblauch als Haarwuchsmittel? Ist euch auch aufgefallen, dass der Haarwuchs irgendwann trotz Anwendung nachlässt?

Ich sage schon mal Danke.

Kessy